

Montag, 16. November 2020, 14 Uhr bis 16 Uhr

---

## Abschluss-Statement Heiner Bernhard, Sprecher der Arbeitsgemeinschaft

Auch die heutigen Beiträge und Diskussionen haben deutlich gemacht:

**Für die Bewältigung** der Corona-Krisenfolgen **und** für eine **gute Gestaltung** des lokalen Ausbildungssystems brauchen wir das **Zusammenspiel** von Kommunalem Handeln und lokalen Verantwortungsgemeinschaften, wie wir es in unserem Kernkonzept stets zum Ausdruck gebracht haben.

Unser Kernkonzept ist deshalb gerade von enormer **politischer Aktualität** – aber auch Brisanz.

In der Corona-Krise ist nämlich auf allen Ebenen – auch in unseren Kommunen – zu erkennen, dass es die Tendenz gibt, darauf zu hoffen, dass 2021 wieder alles gut wird und wir zum „**status-quo-ante**“ zurückzukehren können. Beispielhaft negativ für dieses „Durchagieren ohne Partizipation“ ist die aktuelle Entwicklung beim Projekt „AVdual“ in Baden-Württemberg, wie sie uns Jürgen Ripplinger gerade berichtet hat.

Daran wird auch deutlich:

Es geht immer auch um unsere **Demokratie**.

Schon vor einigen Jahren, beim **Jahresforum in Hoyerswerda 2011**, haben wir z.B. vom Übergang Schule-Arbeitswelt als „**Lehrstück**“ gesprochen, das den Jugendlichen Auskunft darüber gibt, wie die Gesellschaft mit ihnen umgeht.

Dieser Gedankengang stand im Hintergrund auch für die Themensetzung unseres Jahresforums 2020, das online am 3./4. Dezember 2020 stattfindet.

**Corona, Krise, Klima: Gelingende Bildungsbiografien, verunsicherte Zukunft, solidarische Kommunen.**

Erstmals beziehen wir damit das Thema **Klimawandel**, das viele junge Leute auf der ganzen Welt umtreibt, in unsere Beratungen mit ein.

In mehreren Schritten – und natürlich immer aus unserer spezifischen Blickrichtung auf Bildung und Ausbildung – wollen wir uns dann der Frage nähern, was „solidarische Kommune“ sein könnte, welche Voraussetzungen, welche Chancen damit verbunden sind – und welche Grenzen.

Auch diese **Video-Konferenz-Reihe** „Corona und Berufsbildung“ werden wir aus naheliegenden Gründen fortsetzen, und zwar am Montag, den 14.12.2020 und am Montag, den 18.01.2021, jeweils um 14-16 Uhr.

Arbeitsgemeinschaft Weinheimer Initiative  
5. Video-Konferenz: Mit dem Corona-Winter vor uns: Wie weiter?

Montag, 16. November 2020, 14 Uhr bis 16 Uhr

---

Die vorweihnachtliche Sitzung am **14.12.** ist ein **Spezial** unter der Überschrift: „O du fröhliche?“ Zu sehen und zu hören sind dann Beispiele eines kreativen „jugendkulturellen“ Umgangs mit Corona, der auch **Lebensfreude** noch Platz lässt.

**Im Januar** kehren wir dann gewissermaßen zu unserer **Kernaufgabe** zurück mit dem Thema: **Unverzichtbar: Lernort Betrieb.**

Diese Formulierung verweist – wie könnte es anders sein – genau auf das **Zusammenspiel** von Kommunalen Koordinierung und Lokaler Verantwortungsgemeinschaft und aktualisiert **es**, bezogen auf sichtbar gewordenen gravierenden Problemlagen, u.a. auch auf den **Mangel an Praktikumsplätzen.**